



## Anhang.

### Von denen Sachen so zur Sehekunst oder Gesichtkunde gehören.

**O**ptica d. i. die Gesichtkunde handelt von der sichtbaren Grösse. Wird in die Nachsinnige oder betrachtsame und übliche oder verrichtsame eingetheilet. Die Nachsinnige gehet mit dem Grundstand (subjecto) und der Weise des Sehens umb.

### Von der betrachtamen Gesichtkunde.

#### S. 1. Die Augenlehr.

Die so von Grundstand und Entfahung der Sehung handelt/ wird die Auglehr (ophthalmica) genennet/ und gehe mit des Auges Bau und Theilen/ mit des Gesichts grund/ Entfahung der Sehestralen/ und derselben Kreuzung im Aug/ mit Zerspreitung des Augkindleins/ und der Aufsicht der Feuchtigkeiten darauf das Aug bestehet/ umb.

#### S. 2. Die Sehekunst.

Die ander Gattung von der Weise zusehen wird auff dreyerlei Weise unterschieden/ nemlich in die Sehekunst/ Spiegelkunst/ und Durchsichtkunde/ oder in die Verhandlung von der einfachen/ erwiderten/ und durchgebrochenen Stralung.

Der Sehekunst Betrachtung ist von der schlechten und stracken Sehung/ und dero eigenthümlichen oder gemeinen Gegenständen. Der eigentliche Gegenstand des Gesichts ist das Licht und Farbe/ und dero Behandlung wird genennet

Die Lichtkunde/ welche von des Lichts Eigenschafft und dessen Vertheilung oder Ergiessung/ von Aufeinanderstossung mancherley Lichte/ von des Lichts Durchlassung und Bildung/ von eines glummen oder undurchscheinigen Leichnams Beleuchtung/ von des Schattens Aufsicht/ Verstercung und Bildung Bericht thut. Der gemeine Gegenstand ist/ den andere Sinne auch entfinden/ und dessen Behandlung gehöret zu der Erscheinkündigung und Scheinsbeurtheilung.

Die Erscheinkündigung meldt von Begreiffung oder Erkantnuß gemeiner Gegenstände/ der Entfernung/ Grösse/ Aufsicht/ Orts/ Lag/ Bewegung/ Ruhe/ Aneinanderhängigkeit/ und Zertrennung oder Entscheidung.

Die